



Vorlage Nr.: 2018/168

04.10.2018

Beschlussvorlage**öffentlich**

Beratungsfolge	Berichterstatter	Sitzung am	TOP
Ausschuss für Bildung	FBL D	08.11.2018	11
Kreisausschuss	FBL D	20.11.2018	25
Kreistag	FBL D	26.11.2018	26

Errichtung eines neuen Bildungsganges am Berufskolleg Ostvest zur Teilnahme an einem Schulversuch

Beschlussvorschlag: Zum 01.08.2019 soll am Berufskolleg Ostvest in Datteln der Bildungsgang „Ingenieurtechnik“ zur Teilnahme an einem Schulversuch errichtet werden.

Darstellung des Sachverhaltes:

Bei dem Bildungsgang „Ingenieurtechnik“ handelt es sich um einen dreijährigen Bildungsgang (im Sinne des § 2 Abs. 1 der Anlage C der Ausbildungs- und Prüfungsordnung Berufskolleg - APO-BK). Inhaltliches Ziel des Schulversuches ist es, zu erproben, ob ein zusätzliches attraktives vollzeitschulisches Angebot im technischen Bereich

- durch seine breite Ausrichtung neue Schülergruppen für den MINT-Bereich erschließt,
- durch seine interdisziplinäre Ausrichtung eine besonders geeignete Vorbereitung für technische Studiengänge und anspruchsvolle duale Ausbildungsberufe darstellt,
- als Bündelungsbildungsgang dazu beiträgt, in Nordrhein-Westfalen flächendeckend ein vollzeitschulisches Angebot in der Anlage C im Fachbereich Technik/ Naturwissenschaften zur Verfügung zu stellen.

Der Bildungsgang ist dreijährig konzipiert; bereits nach zwei Jahren (Jahrgangsstufe 12) wird von den Schülerinnen und Schülern der schulische Teil der Fachhochschulreife erworben, die auch als erster Teil der Berufsabschlussprüfung angerechnet wird. Der zweite Teil der Berufsabschlussprüfung erfolgt im dritten Jahr (Jahrgangsstufe 13).

Gegenstand der Erprobung ist diese bisher nicht vorgesehene Stufung, die grundsätzlich auf die Regelbildungsgänge des § 2 Abs. 1 der Anlage C der APO-BK übertragbar wäre.

Die schulfachliche Beratung der Bezirksregierung Münster befürwortet die Teilnahme am Schulversuch.

Das Berufskolleg Ostvest bietet aktuell folgende Bildungsgänge im Bereich der Anlage C, APO-BK an:

Süberkrüb
Landrat

Butz
Kreisdirektor

Bildungsgang	Anzahl der Lernenden
<i>dreijährige Bildungsgänge, die zu einem Berufsabschluss nach Landesrecht und zur Fachhochschulreife führen:</i>	
Staatlich geprüfte/r informationstechnische/r Assistent/in mit Fachhochschulreife	ca. 110
<i>zweijähriger Bildungsgang, der zu beruflichen Kenntnissen, Fähigkeiten und Fertigkeiten und zum schulischen Teil der Fachhochschulreife führt:</i>	
Berufsfachschule, Fachbereich Technik mit Schwerpunkt Metalltechnik	ca. 35
Berufsfachschule, Fachbereich Technik mit Schwerpunkt Elektrotechnik	ca. 40
Berufsfachschule, Fachbereich Wirtschaft und Verwaltung	ca. 215

Der im Schulversuch in Jahrgangsstufe 13 vorgesehene berufsfachliche Schwerpunkt erfolgt am Berufskolleg Ostvest mit der/dem "Elektrotechnischer/n Assistenten/in". Demgemäß können sowohl Kompetenzen der Lehrkräfte als auch bestehende Ressourcen genutzt werden.

Der im Schulversuch einzurichtende Bildungsgang ermöglicht den Schüler*innen eine ingenieurtechnisch breit aufgestellte Ausbildung. In der Folge an diese besteht für zahlreiche industriell-gewerbliche Ausbildungsberufe und/oder technische Studiengänge eine sehr gute Anschlussmöglichkeit. Damit werden positive Effekte für den Kreis Recklinghausen und die Emscher-Lippe-Region wirksam.

Innerhalb des Regierungsbezirks Münster wird voraussichtlich das Berufskolleg für Technik und Gestaltung der Stadt Gelsenkirchen als regional nächste Schule am Schulversuch teilnehmen. Die Entfernung zum Berufskolleg für Technik und Gestaltung der Stadt Gelsenkirchen ermöglicht eine gute Zusammenarbeit der Lehrkräfte beider Schulen bei anstehenden Entwicklungsarbeiten im Sinne des Schulversuchs. Dabei besteht jedoch kein negativer Einfluss hinsichtlich des regionalen Einzugsbereiches des Bildungsgangs.

Dies gilt auch bei regierungsbezirksübergreifender Betrachtung, da innerhalb des regionalen Einzugsbereiches des Berufskollegs Ostvest für den Bildungsgang voraussichtlich keine weiteren Berufskollegs teilnehmen werden.

Unter den gegebenen räumlichen Voraussetzungen des Berufskollegs Ostvest ist der Schulraum ausreichend. Eine Grundausstattung für Projekte im fachpraktischen Bereich besteht. Auf die Erfahrungen aus adäquaten Bildungsgängen der Schule kann zurückgegriffen werden.

Unter der Voraussetzung, dass die Zahl der Schülerinnen und Schüler dem Klassenfrequenzrichtwert entspricht, sind die finanziellen Aufwendungen für den Unterricht als kostenneutral anzusehen. Es ist von dem ohnehin bestehenden Bedarf an Lehr- und Unterrichtsmitteln in Vollzeitklassen auszugehen.